

21.03.2018

1. Abendveranstaltung

„Stadt-Land-Mensch - Regionalität und Identität“ #

Veranstaltungsort:

Gemeindezentrum Nebelschütz, Hauptstr. 9, 01920 Nebelschütz

L(i)ebenswertes Dorf

Wie ökologische Landwirtschaft die Attraktivität ländlicher Räume steigern kann

Die Abwanderung ist ungebrochen, die ländlichen Räume bluten aus – so hört und liest man es allenthalben.

Es scheint hoffnungslos, sich gegen den Urbanisierungstrend stemmen zu wollen. Die Attraktivität der Ballungsräume scheint für moderne Menschen zu groß zu sein. Aber die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse, mit Vor- und Nachteilen in der Stadt und auf dem Land, bleibt eine Aufgabe. Der ländliche Raum muss – nicht für alle aber für viele – an Attraktivität gewinnen; seine Schätze bewahren und seine Potentiale behutsam entwickeln.

Womit aber kann der ländliche Raum punkten? Die Partymeile wäre hier am falschen Platz aber gesundes Lebensumfeld, saubere Luft und Ruhe kann man hier finden und - wenn alles „stimmt“ – funktionierende Sozialstrukturen.

Wie wichtig hierbei eine ökologische Landwirtschaft sein kann, wollen wir an diesem Abend näher beleuchten. **Uwe Becherer vom Verein Bioland** und dort Leiter des Beratungsteams für die östlichen Bundesländer wird zu seinen Erfahrungen, zu den Prinzipien ökologischen (Land-) Wirtschaftens und den daraus resultierenden Effekten und Optionen vortragen und Ihre Fragen beantworten.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Jahresthemas „Stadt-Land-Mensch - Regionalität und Identität“ der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung in Kooperation mit der Volkshochschule Bautzen und der Gemeinde Nebelschütz statt.

Gastreferent: Herr Uwe Becherer, Teamleiter Bioland Beratung Ost

Kosten: freier Eintritt

Reservierung: nicht erforderlich

Beginn: 19.00 Uhr

Verpflegung: Bier und alkoholfreie Getränke werden angeboten

Kontaktdaten:

Hubert F. Lange, mobil: 0160 766 92 39

info@lausitzerhoefeladen.de

Weitere Infos:

<https://lausitzerhoefeladen.de>, <https://steinleicht.de>